



BICsuite

Das Rundum-Sorglos-Paket für Ihre IT-Prozessautomatisierung.

State of the Art

Lassen Sie die Paradigmen aus herkömmlichen Mainframe Rechenzentrumsumgebungen hinter sich! BICsuite orientiert sich an den Anforderungen moderner Systeme und setzt neue Standards in Sachen IT-Prozessautomatisierung.

Funktionsvielfalt

Mit BICsuite sind Sie für alle Job-Scheduling-Aufgaben gerüstet - vom simplen Starten eines Programmes zu einer bestimmten Uhrzeit, bis hin zu beliebig komplexen Abläufen mit tausenden in definierter Reihenfolge, auf Rechnern in einer heterogenen Netzwerkumgebung, zu verarbeitenden Prozessen. BICsuite erzeugt, überwacht und protokolliert sämtliche Prozesse, wodurch Effizienz, Qualität und Zuverlässigkeit Ihrer IT spürbar optimiert werden.

Highlights

Vollständige Bereitstellung der für die reibungslose IT-Prozessautomatisierung notwendigen Funktionen.

Im Gegensatz zu traditionellen Job Scheduling Systemen arbeitet BICsuite prinzipiell dynamisch und errechnet ständig und unter Berücksichtigung aller Randbedingungen (Prioritäten, Ressourcenverfügbarkeit, usw.), welche Prozesse zur Ausführung gebracht werden können.

Mit überschaubaren, einfachen und klar verständlichen Konzepten lassen sich alle funktionalen Anforderungen an ein Enterprise Job Scheduling System erfüllen.

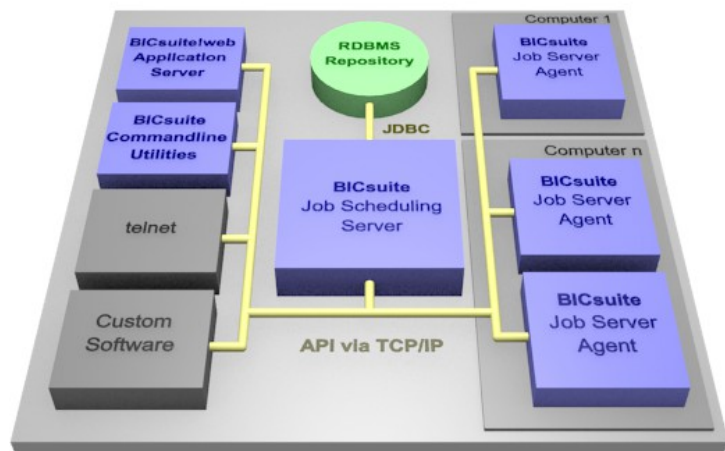
BICsuite ist vollständig über eine komfortable graphische Web Oberfläche bedienbar.

Durch die konsequente Authentifizierung aller Anwender und Komponenten sorgt BICsuite für ein Höchstmass an Sicherheit.

Die klaren Konzepte des BICsuite Enterprise Job Scheduling Systems führen zu sehr kurzen Einarbeitungszeiten und ermöglichen damit eine schnelle und kostengünstige Implementierung.

Das relationale Repository und das offene API erlauben eine optimale Integration in jede Softwareumgebung.

Bewährte Industriestandards (Java, JDBC, SQL, RDBMS, TCP/IP, C, HTTP) bilden das verlässliche Fundament des BICsuite Enterprise Job Scheduling Systems.



BICsuite Features

BICsuite bietet ein umfangreiches Feature Set, welches Sie in die Lage versetzt, alle Anforderungen rund um Ihre IT Prozessautomatisierung effizient und elegant zu erfüllen. Eine Auswahl der wichtigsten Features finden sie im folgenden:

Benutzdefiniertes Exit Status Modell

Durch frei definierbare Exit Status und deren Interpretation können unter Nutzung von Batch Hierarchien, Abhängigkeiten und Triggern komplexe Abläufe mit Verzweigungen und Schleifen umgesetzt werden.

Job und Batch Abhängigkeiten

Durch die Definition von Exit Status Abhängigkeiten kann die korrekte Ausführungsreihenfolge von Teilschritten eines Ablaufs sichergestellt werden

Verzweigungen

Durch Exit Status bedingte Abhängigkeiten können Verzweigungen in alternative Teilabläufe implementiert werden.

Schleifen

Unter der Verwendung von Triggern können automatische Wiederholungen von Teilabläufen implementiert werden.

Hierarchische Ablauf Modellierung

Die hierarchische Definition von Abläufen erleichtert unter anderen die Modellierung von Abhängigkeiten, ermöglicht die Wiederverwendbarkeit von Teilabläufen und verbessert die Übersichtlichkeit bei Monitoring und Operations.

Job und Batch Parameter

Durch Parameter können Batches und Jobs sowohl statisch als auch dynamisch beim Submit parameterisiert werden.

Job Result Variable

Jobs können über das API beliebige Result Variable setzen, welche im Monitoring einfach visualisiert werden können.

Dynamische Submits

Durch die Dynamic Submit Funktion können (Teil-)abläufe dynamisch von Jobs submitted bzw. parallelisiert werden.

Job und Batch Trigger

Durch Exit Status abhängige Trigger können dynamische Submits von Batches und Jobs automatisiert werden. Damit können Benachrichtigungen und andere automatisierte Reaktionen auf Ablaufereignisse auf einfacher Weise implementiert werden.

Load Control

Über System Ressourcen kann für Ausführungsumgebungen eine Menge von verfügbaren Einheiten einer Ressource definiert werden. Durch eine am Ressource Requirement von Jobs angegebenen Menge kann sichergestellt werden, dass die Belastung einer Ressource begrenzt wird.

Job Priority

Über die Priorität eines Jobs kann festgelegt werden, welche Jobs bei einem Mangel an Ressourcen, Vorrang vor anderen Jobs haben.

Load Balancing

Durch das Zusammenspiel von Static und System Resources können Jobs abhängig von der aktuellen Resourceverfügbarkeit automatisch auf verschiedene Ausführungsumgebungen verteilt werden.

Synchronizing Resources

Synchronizing Resources können mit unterschiedlichen Lock Modes (Nolock, Shared, Exclusive, ...) angefordert bzw. belegt werden um unabhängig voneinander gestartete Abläufe zu synchronisieren.

Resource States

Synchronizing Resources kann ein Status Modell zugeordnet werden und das Resource Requirement statusabhängig definiert werden. Abhängig vom Exit Status eines Jobs können automatische Statusänderungen definiert werden.